

Drucken
Wissenschaft

Bei Kopfschmerz: Akupunktur so gut wie Medikamente

Sonntag, 08.02.2009, 13:58



[Vergrößern](#)

[Teilen und Details](#)

dpa Akupunktur hilft gegen chronische Kopfschmerzen so gut wie Medikamente.

Akupunktur hilft gegen chronische Kopfschmerzen ebenso gut wie herkömmliche Medikamente. Dies haben Wissenschaftler bei der Auswertung von über 30 Studien festgestellt, bei denen Daten von insgesamt 6700 Kopfschmerz-Patienten verglichen worden sind.

[Akupunktur](#) lindert Kopfschmerzen, reduziert die Anzahl der Kopfschmerztage und beugt Kopfschmerzen vor, sagte die [Düsseldorfer](#) Fachärztin für Innere Medizin, Gabriele Böwing. Die Akupunktur-Expertin hatte mit ihrer an der Ruhr-Universität in Bochum entstandenen Studie und der Untersuchung von rund 1200 Patienten zu dem internationalen Gesamtprojekt beigetragen.

Die Gesamtanalyse der internationalen Cochrane Collaboration bestätigte jetzt die deutsche gerac-Studie (german acupuncture trials), wonach die traditionelle chinesische Heilmethode bei [Kopfschmerz](#) Medikamenten in nichts nachstehe, und dies bei viel geringeren Nebenwirkungen und wahrscheinlich deutlich besserer Langzeitwirkung, betonte die Medizinerin.

Bei der Behandlung von Spannungskopfschmerz habe sich gezeigt, dass die Kombination von Nadeln mit Medikamenten einer rein medikamentösen Therapie deutlich überlegen sei. Hier kam es bei fast der Hälfte der Patienten zu einer Verringerung der Kopfschmerztage; mit alleiniger Schmerzmitteltherapie sank die Zahl der Kopfschmerztage nach Angaben der Ärztin lediglich um 16 Prozent.

Zudem beuge Akupunktur auch nachhaltig Migräneanfällen vor, sagte Böwing. So habe sich bei jedem zweiten mit Akupunktur behandelten Migränepatienten die Zahl der Anfälle halbiert. Sowohl die Zahl der Kopfschmerztage als auch die Heftigkeit der Beschwerden sei nach wenigen Monaten Akupunktur gesunken. Beim Vergleich mit der täglichen Einnahme von Betablockern oder Anti-Epileptika habe sich gezeigt, dass die chinesischen Nadeln genauso gut wie die Präparate wirkten, die allerdings ein halbes Jahr lang täglich eingenommen werden müssten. Damit sei die Akupunktur eine echte Alternative zur Medikamenten-Vorbeugung bei [Migräne](#): Und das bei deutlich geringeren Nebenwirkungen.

Die Cochrane-Auswertung der Studien mache nun den Weg frei für eine Erstattung der Akupunktur-Kosten durch die Kassen. Etwa 80 Prozent der jährlich 3,7 Milliarden Schmerzmitteldosen in Deutschland werden nach Angaben der Düsseldorfer Medizinerin wegen Kopfschmerzen eingenommen. Bis zu 8 Prozent der Männer und 14 Prozent der Frauen leiden unter Migräneattacken. 20 bis 30 Prozent leiden unter häufigen Spannungskopfschmerzen. Der volkswirtschaftliche Schaden durch Arbeitsausfall sei erheblich, hieß es. Bei der gerac-Studie handele es sich nicht nur um die bislang größte, sondern auch um die methodisch strengste Studie zur Akupunktur bei Kopfschmerzen.

[Forschungsgruppe Akupunktur]: Kasernenstraße 1b, Düsseldorf

dpa

© FOCUS Online 1996-2016

Drucken

Fotocredits:

dpa

Alle Inhalte, insbesondere die Texte und Bilder von Agenturen, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur im Rahmen der gewöhnlichen Nutzung des Angebots vervielfältigt, verbreitet oder sonst genutzt werden.